

*Es gilt das
gesprochene Wort*

**Grußwort der Staatsministerin für Arbeit und
Soziales, Familie und Integration, Emilia Müller,
anlässlich der Eröffnung des Filmfestivals „Futurale“
am 21. Januar 2016 im Filmmuseum München**

Begrüßung

Anrede,

das **Filmfestival „Futurale“** macht ab heute für **mehrere Tage in München Station**. Im Namen unseres Ministerpräsidenten Horst Seehofer und der Bayerischen Staatsregierung **heiße ich Sie sehr herzlich in der Landeshauptstadt München willkommen**.

Wir haben die Chance, bis zum Sonntag sieben Filme zu sehen. **Sieben Filme**, die das **Thema „Arbeiten 4.0“** in seinen unterschiedlichsten Facetten beleuchten.

Den **Auftakt macht heute der Film „Digitale Nomaden“**. Ich bin gespannt auf die Entdeckungsreise durch die neuartige Lebens- und Arbeitswelt dieser digitalen Nomaden.

Im Mittelpunkt des Films und der ganzen Futurale steht die zentrale Frage: **Wie sieht die Arbeit im Zeitalter der Digitalisierung aus?** Was wird die Zukunft bringen?

Anrede,

**Herausforderungen
der Digitalisierung für
die Arbeitswelt**

- die **Kommunikationstechnologie** macht riesige **Fortschritte**.
- Das Internet macht Information verfügbar – „anytime, anywhere“ zu jeder Zeit, an jedem Ort und für jedermann.
- Die **Digitalisierung** wird die Art, wie wir **leben und arbeiten grundlegend ändern**.

Die bayerische Staatsregierung hat die **Herausforderungen** und **Potenziale** der Digitalisierung früh erkannt. Bayern ist ein Exportland und international gut positioniert. Das wollen wir ausbauen und weiter an der Spitze bleiben. Mit unserer **Gesamtstrategie BAYERN DIGITAL** nehmen wir die Herausforderung an.

Digitalisierungszentrum Bayern

Damit **Bayern ein Impulsgeber für ein digitales Deutschland** wird, nehmen wir das Thema Digitalisierung als Ganzes in den Blick: Wir wollen die Potenziale der Digitalisierung nutzen. Wir haben ein eigenes Digitalisierungszentrum Bayern gegründet. Mein Haus wird die Arbeit dort über den Fachbeirat begleiten.

Als Bayerische Arbeitsministerin beschäftigt mich natürlich das **Thema Arbeit 4.0** ganz besonders. Denn: Die **Digitalisierung** wird die ganze **Arbeitswelt verändern** – in all ihren Facetten:

- **Arbeitsprozesse,**
- **Arbeitszeit,**
- **Weiterbildung,**
- **Daten- oder Gesundheitsschutz.**

Nur zwei Beispiele:

Zum einen: Das **klassische sozialversicherungspflichtige Arbeitsverhältnis** bekommt Konkurrenz durch Freelancer, die ihre Dienste im „Netz“ weltweit anbieten.

Zum anderen: Die **Digitalisierung** und das Internet bietet aber auch **Müttern wie Vätern** die **Möglichkeit**, von zuhause aus zu arbeiten und **mehr bei ihren Kindern zu sein**. Familie und Beruf werden besser miteinander vereinbar. Diese **Anpassung der Arbeitswelt an Familienbelange** ist mir ein wichtiges Anliegen.

Feste Arbeitszeiten und **Arbeitsorte** werden **flexibler Arbeitsorganisation** weichen.

Das stellt ganz neue Anforderungen an **Arbeitgeber und Arbeitnehmer**.

Aktivitäten der Staatsregierung

Anrede,

einen ganz **wesentlichen Baustein**, um uns für die Arbeitswelt 4.0 fit zu machen, sehen wir in der **Qualifizierung**. Offen zu sein für Neues, die Bereitschaft zu **lebenslangem Lernen und Weiterbildung** werden immer wichtiger.

Deswegen wird die Bayerische Staatsregierung innovative Projekte zur Arbeitswelt 4.0 fördern. Zum einen mit Geldern aus dem Europäischen Sozialfonds. Aber auch mit Landesmitteln aus dem Bayerischen Arbeitsmarktfonds.

Wir nehmen alle Facetten des **Themas „Arbeit 4.0“** **nehmen wir in den Blick!**

Gemeinsam mit den **Unternehmen**, den **Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern**, der **Arbeitsverwaltung** und den **Bildungsträgern** werden wir uns auf den Weg machen. Im **Dialog** suchen wir die besten Lösungen für die Zukunft:

- um den Wandel mit **neuen Arbeitsmodellen** zu gestalten.
- Dazu müssen wir auch prüfen, ob unsere **rechtlichen Rahmenbedingungen** noch passen.

Denn für uns ist klar: Das **deutsche Sozialmodell** und die soziale Sicherheit müssen auch bei den neuen Arbeitsformen **erhalten** bleiben.

Chancen der Digitalisierung

Anrede,

wenn wir uns diesen Herausforderungen gemeinsam stellen und an einem Strang ziehen, **bietet die Digitalisierung vielfältige Chancen:**

- **gestärkte Innovationskraft,**
- **gesteigerte Produktivität und**
- **nachhaltiges Wachstum,**
- **zufriedene Arbeitnehmer**

Anrede,

gehen wir **gemeinsam die Herausforderungen an!**
Ergreifen wir diese Chancen der Digitalisierung!

Vielen Dank!